

Verbände

Das Fachmagazin
für die Führungskräfte
der Verbände

report

Mitglieder

Management

Kommunikation

AUSGABE 01

Januar 2017

21. Jahrgang

VERBÄNDEREPORT GESPRÄCH
„Einfach mal anfangen“

VERBAND & MANAGEMENT
Die Last-Minute-Agenda

VERBAND & TAGUNG
Tagungsdestination Salzburg
und Salzburger Land

Verbände 2017: Innovative und lernende Organisationen

DGVM-Jahresumfrage zu den Trends im
Verbandsmanagement



IMPRESSUM

Verbändereport – das Fachmagazin für die Führungskräfte der Verbände

Ausgabe 01 | Januar 2017
21. Jahrgang – ISSN 0720-9363

Herausgeber
Wolfgang Lietzau

Redaktion
Wolfgang Lietzau (WL), V.i.S.d.P.
Karen Scarbatta (KS)
Andrea Birrenbach (AB)
Michael Jansen (MJ)
Tim Richter (TR)
Dr. Henning von Vieregge (HV)

Ständige redaktionelle Mitarbeit
Dr. Winfried Eggers (WE)
Ralf Wickert (RW)

Gastautoren
www.verbaende.com/gastautoren

Verlag
Verbändereport ist eine Publikation der
businessFORUM Gesellschaft für
Verbands- und Industriemarketing mbH

Dürenstraße 8 • 53173 Bonn
Postfach 20 03 55 • 53133 Bonn

Telefon: (02 28) 93 54 93-30
Telefax: (02 28) 93 54 93-35
info@verbaendereport.de
www.verbaendereport.de

Bereichsleiterin
Karen Scarbatta, scarbatta@verbaende.com

Satz & Gestaltung
Rainer Focke, focke@verbaende.com

Anzeigen
Sinan Yildirak, yildirak@verbaende.com

Es gilt die Anzeigenpreisliste 6/2015
siehe: www.verbaende.com/mediadaten

Bezugspreise
10 Ausgaben: 155 €
DGVM-Mitgliedsverbände erhalten den
Verbändereport kostenfrei im Rahmen
ihrer Mitgliedschaft.

Druck
Druck-Center-Meckenheim DCM
53340 Meckenheim

Urheberrecht
Alle im **Verbändereport** erschienenen Beiträge
sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte
sind vorbehalten. Reproduktionen, gleich
welcher Art, oder Erfassung in Datenbanken nur
mit schriftlicher Genehmigung des Verlags.

Namensartikel geben nicht unbedingt die
Meinung der Redaktion wieder. Für die unverlangte
Zusendung von Manuskripten, Bildern
und Büchern wird keine Gewähr übernommen.
Bei Einsendung an die Redaktion wird
das Einverständnis zur vollen oder auszugsweisen
Veröffentlichung (Print und Online) vorausgesetzt.
Hinweise für Gastautoren unter
www.verbaendereport.de.

Liebe Leserin, lieber Leser!

VERBANDSTRENDS 2017 – DER MODERNE VERBAND IST DIGITAL!

Es ist inzwischen schon zur Tradition geworden: Jedes Jahr sprechen wir mit Führungskräften – insbesondere aus dem Kreis der DGVM – und fragen, welche Herausforderungen sie im neuen Jahr erwarten. Das Ergebnis zeigt für 2017 auf der einen Seite klar in Richtung „Digitalisierung“ und den Versuch, der sich zunehmend rasch verändernden Arbeitswelt verbandliche Strukturen entgegenzusetzen. Auf der anderen Seite sind es die „Brot-und-Butter-Themen“, die weiter den Arbeitsalltag beschreiben: das verstärkte Angebot von Mehrwertleistungen und Dienstleistungen für Mitglieder, Erfahrungsaustausch, Gremienmanagement und Lobbyingaktivitäten.

Gerade in jüngerer Zeit wird immer deutlicher, wie sehr einzelne Prozesse mit anderen Arbeitsbereichen zusammenhängen: Wer gekonnt kommunizieren möchte, benötigt auch schlanke interne Strukturen. Der Verband mit hoher Mitgliederzufriedenheit verfügt in aller Regel auch über sehr gut ausgebaute Mehrwert- und Dienstleistungen für seine Mitglieder. Alle Ergebnisse der Umfrage und die persönliche Einschätzung vieler Verbandsvertreter finden Sie ab Seite 15.

Viel Spaß beim Lesen wünscht
Ihre Redaktion

IN EIGENER SACHE ...



Karen Scarbatta
scarbatta@verbaende.com

Mit Beginn des Jahres 2017 hat sich auch beim Verbändereport eine personelle Änderung ergeben: **Karen Scarbatta** ist Ihre neue Ansprechpartnerin für alle Fragen rund um den Verbändereport, Verband & Tagung und das Deutsche Verbände Forum – www.verbaende.com. Sie hat die Bereichsleitung am 2. Januar 2017 übernommen.

SCHWERPUNKT



VERBÄNDE 2017 INNOVATIVE UND LERNENDE ORGANISATIONEN

**DGVM-Jahresumfrage zu den Trends im Verbandsmanagement/
Vor welchen Herausforderungen stehen Verbände?**

Das Stichwort „Digitalisierung“ begleitete die diesjährige Befragung des Verbändereport. Auch in diesem Jahr haben wir mit Führungskräften – insbesondere aus dem Kreis der DGVM – gesprochen und gefragt, welche Herausforderungen sie 2017 erwarten und welche Themen das neue Jahr bestimmen werden.

VERBÄNDEREPORT GESPRÄCH 06

„EINFACH MAL ANFANGEN“

Das Thema „Freundes- und Nachbarschaftsnetz off- und online“ dürfte auf der Agenda von nur wenigen Verbandsmanagern obenan stehen. Wir wollen es in zwei Interviews dennoch ausleuchten, weil „um die Ecke“ zu lernen oft verblüffend ertragreich ist. In dieser Ausgabe erläutert Monika Lang, Gründerin und erste Vorsitzende der Öcher Frönnde (hochdeutsch: Aachener Freunde), wie dieser vor gut zehn Jahren gegründete und mehrfach ausgezeichnete Nachbarschafts- und Freundesverein funktioniert, was er bezweckt und was er erreicht – und was nicht.

VERBAND & MANAGEMENT 30

DIE LAST-MINUTE-AGENDA

Wer bislang noch nicht mit der Themen- und Redaktionsplanung begonnen hat, muss noch einiges nachholen. So können Sie schnell Zielgruppen glücklich machen, Themen definieren und Ressourcen planen.

VERBAND & EUROPA 36

JETZT IST ES BESONDERS WICHTIG, DASS UNSERE HANDELSBEZIEHUNGEN AUCH IN ZUKUNFT STARK BLEIBEN

Das Department for International Trade (DIT) berät und unterstützt britische Firmen beim Handel im Ausland und ausländische Unternehmen bei Investitionen in Großbritannien. In Deutschland ist das DIT in den britischen Generalkonsulaten in Düsseldorf und München sowie in der Botschaft in Berlin vertreten. Ein Porträt und Interview mit der Generalkonsulin Susan Speller.

VERBAND & RECHT 36

ENTWURF FÜR DIE ÄNDERUNG DES GESETZES GEGEN WETTBEWERBSBESCHRÄNKUNGEN

Das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie hat einen Entwurf zur Änderung des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) veröffentlicht. Dadurch sollen unter anderem europäische Vorgaben zur Geltendmachung von Schadensersatzansprüchen im Kartellrecht umgesetzt werden. Da die Umsetzungsfrist Ende 2016 abläuft, plant das Ministerium einen zügigen Abschluss des Gesetzgebungsverfahrens. Es ist daher wahrscheinlich, dass die endgültigen Regelungen zur Geltendmachung von Schadensersatzansprüchen dem vorliegenden Entwurf weitgehend entsprechen werden. Dieser Artikel konzentriert sich auf die besonders praxisrelevanten Regelungen zum Schadensersatz.

TAGUNGSDESTINATION SALZBURG UND SALZBURGER LAND

Kitzsteinhorn 3.029 Meter
© ideenwerk werbeagentur gmbh

VERBAND & TAGUNG 62

WARUM IN DIE FERNE SCHWEIFEN, WENN DAS GUTE LIEGT SO NAH?

Tagungen, Kongresse, Veranstaltungen – wo und in welcher Umgebung verspricht Ihre Konferenz zu einem ungewöhnlichen Erfolg zu werden, von dem Sie und Ihre Teilnehmer noch Jahre später sprechen und von dem Sie getrost behaupten können: Diese Veranstaltung hat neue Impulse und neue Maßstäbe gesetzt? Als kritischer Journalist bekannt, habe ich mir die Mühe gemacht, alle relevanten Destinationen im Salzburger Land persönlich kennenzulernen, vor Ort jeweils zu prüfen und den Verantwortlichen der Kongress-Center und Seminar-Hotels konkrete Fragen zu stellen. Bergauf, bergab vor betörender Alpenkulisse inspizierte ich einen der vielleicht höchsten Seminar- und Veranstaltungsorte Europas auf 3.029 Meter.

VERBAND & TAGUNG 74

NEUE MÖGLICHKEITEN FÜR GROSSKONGRESSE

Eine große Tagung fordert ihren Veranstaltern einiges ab: Eine detaillierte Planung ist Voraussetzung für ein erfolgreiches Event, ebenso spielt die Location eine Rolle. Der Verbändereport wirft einen Blick auf einige Veranstaltungszentren für große Tagungen, die sich momentan für die Zukunft wappnen oder sich gerade neu aufgestellt haben.

ÜBERSICHT

- 03 ... aus der Redaktion
- 03 Impressum
- 06 Verbändereport Gespräch
- 14 **Schwerpunkt**
- 30 Verband & Management
- 36 Verband & Europa
- 44 Verband & Recht
- 48 Infotag „Verband & Tagung“
- 51 Spektrum
- 52 Brüsseler Spitzen
- 58 Bücher für Verbände
- 59 Personalia
- 60 Stellenmarkt
- 61 **Verband & Tagung**
- 97 Partner der Verbände
- 100 Inserentenverzeichnis
- 102 Gehört & Gelesen